



# Lions Club Rodgau-Rödermark

## Presseinformation

30. Juni 2004

### **Von Liebe und Lügen, Mut und Mobbing – Lions spenden spannende Bücher für die Nell-Breuning-Schule**

»Lust-Lektüre versus Muß-Lektüre« heißt eine Studie der Stiftung Lesen. Sie sucht Erklärungen für ein weiteres alarmierendes Resultat der PISA-Studie: 42% der 15-jährigen Deutschen sagen, daß sie nicht zum Vergnügen lesen. Das sind mehr als in jedem anderen Land der Studie!

Einer der wichtigen Gründe für dieses Desinteresse ist die Tatsache, daß die üblichen Schultexte die Jugendlichen offenbar nicht zum freiwilligen Lesen animieren: Während bei den PISA-Siegerländern die Beteiligung der Schüler an der Buch-Auswahl ein wesentlicher Motivationsfaktor zum Lesen ist, wählen hierzulande die Deutschlehrer Klassenlektüren meist allein und nach Maßgabe des Lehrplans aus. Kein Wunder, daß bei solch verordneter Lektüre zwei von drei Schülern es kategorisch ablehnen, Schultexte auch privat zu lesen.

Jetzt hilft der Lions Club Rodgau-Rödermark der Nell-Breuning-Schule in Ober-Roden, sich diese Erkenntnisse entschlossen zunutze zu machen: Mit einer großzügigen Bücherspende hochaktueller, spannender Bücher, an deren Auswahl die Schülerinnen und Schüler selbst beteiligt wurden, soll die Lesefreude nachhaltig gesteigert werden.

Um die Qual der Wahl nicht allzu groß werden zu lassen, gab es jedoch qualifizierte Unterstützung: Lions-Freund Prof. Dr. Hans-Heino Ewers, Leiter des Instituts für Jugendbuchforschung an der Frankfurter Universität, hatte bereits aus fachlichen Gründen das Thema gründlich erforscht und entsprechende Buchvorschläge erarbeitet.

Die wurden von der Schule ausgesprochen konstruktiv aufgenommen: Frau Ilse Kuhn-Frodono, Fachsprecherin für Deutsch an der Nell-Breuning-Schule, sagt: »Die Bücherliste und Hinweise von Prof. Ewers waren sehr hilfreich und anregend. Sie haben die eigene, ständige Suche nach geeigneten, neuen Büchern für die Schüler sehr positiv ergänzt.«

Am 30. Juni war es dann soweit: In Anwesenheit von Prof. Ewers wurden drei komplette Klassensätze (jeweils 30 Stück) und weitere 55 Bücher für die Schulbibliothek durch die hiesigen Lions (Präsident Dr. Joachim Weitzig und Kurt-Gottfried Hauser) an Schulleiter Jochen Zeller und Fachbereichsleiterin Ilse Kuhn-Frodono übergeben.

Mit dieser Aktivität setzen die Lions-Freunde einen weiteren Akzent in der Jugendarbeit und der Förderung der Nell-Breuning-Schule: Bereits seit einer Reihe von Jahren werden regelmäßig Lehrerinnen und Lehrer im Quest-Programm geschult, eine Lions-Initiative zur Vorbeugung gegen Sucht und Gewalt.

30. Juni 2004 jv

#### Kontaktpersonen:

Dipl. Ing. Helmut Simon, c/o Stadt Langen, Südliche Ringstraße 80, 63206 Langen,  
Telefon: 06 103-203-100, Fax: 06 103-203-740, e-mail: hsimon@langen.de  
Jochen Vollbach, c/o Business World GmbH, Niddastraße 84, 60329 Frankfurt am Main,  
Telefon: 069-242312-24, Fax: 069-242312-99, e-mail: jochen@vollbach.de



# Lions Club Rodgau-Rödermark

## Presseinformation

Falls im Leserkreis der Zeitung Interesse besteht,  
selbst einige der empfehlenswerten Jugendbücher kennenzulernen,  
ist hier ein kurzer Überblick über die Titel:

**Kirsten Boie, »Nicht Chicago. Nicht hier«,** München 1999, dtv junior 70683, 6 EUR,  
geeignet für 6. - 8. Klasse, 126 S. (auf der Auswahlliste zum Dt. Jugendliteraturpreis),  
Thema: Gewalt; Mobbing, Zivilcourage, gut zu lesen, gute Personenzeichnung, zeitversetztes Erzählen -  
durch zwei Schrifttypen gekennzeichnet; die Hauptperson wird von einem neuen Mitschüler bestohlen  
und verleumdet, es ist für ihn fast unmöglich sich zu wehren, weil ihm zuerst noch nicht einmal die Fa-  
milie glaubt und der andere so raffiniert lügt und handelt.

**Annika Thor, »Ich hätte Nein sagen können«,** Stockholm 1997, Beltz& Gelberg Tb 411,  
5,50 EUR; normale Schrift, 160 Seiten- geeignet für 6. - 7. Klasse, (auf der Auswahlliste zum  
Dt. Jugendliteraturpreis)  
Thema: Suche nach Freundschaft und ihrer Pflege von in der Klasse (unter Mädchen); gegenseitiges  
Mobben, Verhalten in der Klasse, innere Monologe , die die Gemütslage der Hauptperson gut darstel-  
len; flott zu lesen und sehr realistisch.

**Ralf Thenior, »Zerbrochene Träume«,** Ravensburger Buchverlag, 1998/2003 (neu), 52239,  
in der Reihe short & easy, 4,95 EUR; - geeignet für 8. - 10. Klasse; große Schrift, 96 Seiten  
Thema: Ausländerhass und seine Folgen; im Vordergrund steht eine anrührende (aber auch fast alltäg-  
liche) Liebesgeschichte einer Weißen mit einem Schwarzen, die durch den Unfall des Jamaikaners auf  
eine harte Probe gestellt wird. Gute Personenzeichnung, verschiedene Erzählformen, gut und flott zu  
lesen; sprachlich sehr schülernah; überzeugender sachlicher Anhang, da Geschichte auf tatsächlichem  
Vorfall beruht!

**Inge Meyer-Dietrich, »Und das nennt ihr Mut«,** Ravensburger 52237, short & easy, 4,95 EUR;  
6. - 8. Klasse; große Schrift, 118 S.;  
Thema: Geschichte vom Klauen, um in eine Bande zu kommen; Junge fühlt sich vom Vater nicht aner-  
kannt und findet durch die Ereignisse zu sich selbst.

**Mirijam Oldenhave, »Donna, ich und die Sache mit Tommi«,** München, 1999/2002,  
dtv junior 70687, 6,00 EUR •; 5. -7. Klasse; etwas größere Schrift 123 Seiten;  
Thema: Bestehen von Freundschaften, sich mögen, Mobbing von unbeliebten Mitschülern, Gruppen-  
druck, Zivilcourage.

**Stasia Cramer, »Tim und die Mädchen«,** 1992/ 2003, Ravensburger 52238,  
short & easy, 4,95 EUR; 7.- 9. Klasse; große Schrift 105 S.;  
Thema: Basketball und erste Liebe, flott zu lesen.

**Bernh. Hagemann, »Mit Vollgas in die Kurve«,** 1999/2003, Ravensburger 52236,  
short & easy, 4,95 EUR; 7. - 9/10. Klasse; große Schrift 82 S;  
Thema: kleine Geschichte um den Wahn von »Jungs auf den Lande«, die mit dem Auto durch die  
Gegend rasen; Hauptperson lernt, sich davon abzusetzen



# Lions Club Rodgau-Rödermark

## Presseinformation



Datei »Lesefoerderung.jpg«

Der Lions club Rodgau-Rödermark übergibt seine Bücherspende an die Nell-Breuning-Schule in Rödermark Ober-Roden.

Vordere Reihe, von links: Prof. Dr. Hans-Heino Ewers, Leiter des Instituts für Jugendbuchforschung , Frau Porzelle (stellvertretende Schulleiterin) und ihre Kolleginnen Frau Kuhn-Frodono, Frau Wellershoff, Frau Santner.

Im Hintergrund die beiden Repräsentanten des Lions Club: links Präsident Dr. Joachim Weitzig, rechts Kurt-Gottfried Hauser, der das Projekt auf Clubebene geleitet hat.

#### Kontaktpersonen:

Dipl. Ing. Helmut Simon, c/o Stadt Langen, Südliche Ringstraße 80, 63206 Langen,  
Telefon: 06 103-203-100, Fax: 06 103-203-740, e-mail: hsimon@langen.de  
Jochen Vollbach, c/o Business World GmbH, Niddastraße 84, 60329 Frankfurt am Main,  
Telefon: 069-242312-24, Fax: 069-242312-99, e-mail: jochen@vollbach.de